

WISSENSLITERATUR IM MITTELALTER

Herausgegeben von

Horst Brunner, Dierrich Huschenbett,
Ernstpeter Ruhe, Rolf Sprandel, Norbert Richard Wolf

BAND 51

WIESBADEN 2015
DR. LUDWIG REICHERT VERLAG

Konrad von Würzburg >Trojanerkrieg<

und die anonym überlieferte Fortsetzung

Kritische Ausgabe von
Heinz Thoenen und Bianca Häberlein

WIESBADEN 2015
DR. LUDWIG REICHERT VERLAG

450 | GF 4691 T84.2015

INHALT

VORWORT.....	VII
EINLEITUNG.....	IX
DIE HANDSCHRIFTEN.....	XI
VOLLHANDSCHRIFTEN.....	XI
FRAGMENTE.....	XV
AUSZÜGE IN HSS. DER ERWEITERTEN CHRISTHERR-CHRONIK.....	XVI
AUSZÜGE IN HSS. DER WELTCHRONIK HEINRICHS VON MÜNCHEN.....	XVII
AUSZÜGE ALS MINNEREDEN.....	XVIII
FILIATION UND STEMMA.....	XVIII
DIE GRUPPIERUNG bod.....	XIX
DIE GRUPPIERUNG Abcd.....	XX
DIE GRUPPIERUNG ac.....	XX
DIE GRUPPIERUNG Aae.....	XX
DAS STEMMA.....	XXI
TROJANERKRIEG.....	1
ANHANG.....	717
NAMENREGISTER.....	719
ABKÜRZUNGEN.....	768
LITERATUR UND HILFSMITTEL.....	769

Teilbibliothek
Anglistik-Germanistik-Klassistik
der Universität Würzburg

4509 - 1030

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten
sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

© 2015 Dr. Ludwig Reichert Verlag Wiesbaden
ISBN: 978-3-95490-118-0
www.reichert-verlag.de

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne
Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar.

Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen
und die Speicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.
Gedruckt auf säurefreiem Papier (alterungsbeständig pH7 -, neutral)

Printed in Germany

- 14920 doch liez er si ze jungest legen
im an sînen werden lip
und wart geschepfet als ein wîp
vil kûmelfîche und über lanc.
14925 ez solte im über sînen dauc
geschehen, doch was ez im liep.
er liez als einen minnediep
sich in frouwen bilde steln
und in ir waete sich verheltn,
14930 diu rîlich von gezierde schein.
der aller besten purper ein,
der ie ze KRIECHEN wart geweben,
wart im an sînen lip gegeben
und was im der sô wol gesniten
nâch einer stolzen megde sîten,
14935 daz frouwen kleit nie baz gestuont.
er tet, als alle die noch tuont,
die nâch liebe sint versent,
und wart der waete dô gewent,
der ê sîn herze was gehâz.
14940 des frîen willen er vergâz,
des er von Kindes beine pfîac,
sîn hûchgemüete, daz gelac
an hetzen und an sinne,
14945 des wart er von der minne
mit krefften überfohten.
sîn hâr daz wart geflohten
und ein borte drûfgeleit,
gezieret wol nâch rîcheit
14950 mit gîmmen und mit goldic.
swâz man gezierde solde
nâch wunsche legen an ein wîp,
daz wart geleit an sînen lip
und stuont im daz sô rehte wol,
daz man dekeine maget sol

14905 Dar zuo sîn muot stuont niender ê,
dar nâch wart im nû balde wê
mit herzen und mit sinne gar.
daz er kaem in der megde schat,
daz was im widerwertic vor,
14910 nû kam er îf des willen spot,
môht ez mit fuoge wol geschehen,
daz er sich volte lâzen sehen
in ir geselleschefie gnot.
als ob er haete ketnen muot
14915 zuo der wîplichen waete,
sus tet der knappe staete,
wan er trat allez hinder sich,
dô sîn muoter wunneclich
bôt diu kleider im engegen,

14885 do bed ° > in die bûch A 14886 swie vil] wan(ne) bed 14887 zu gesprach A 14888 so b °
ret(e) bç, tete c ° also d 14889 al vmb(e) bed ° clâf dar c, dâß d 14890 vnd bed ° des] das d 14891
dâ fîhî d 14892 diu het in] hat in d 14896 wûnen b 14898 vrie A 14899 flîsselich(e) Ad 14900 nie]
ym e 14901 keinet] nie keinen A 14905 :] dar zuo stund sîn muot mit âz e a; dar zuo darzu in A, dar
noch d 14906 do (ze d) balde de, balde a 14907 mit fîhî bc ° sinnen A 14908 kam a ° die e 14909
in d ° wider vertig A 14910 als d 14911 fügen b ° beschehen abc 14912 solte d 14914 als ob] recht
als d 14915 so zuo d 14916 knabe acc 14920 do e ° s] fîhî d, er si A, sich a 14922 geschaffin be
14923 kume a, kumberlich e, kûnneclich A 14924 an b 14926 also d ° ein bde ° mînnen diep b
14929 der e ° vnd gezieret e 14930 :] der aller beste purein A; aller beste d 14932 geben d 14934
stolzer d 14935 frowe c ° nîel mî d ° bestûnt d 14937 gesenet Ac 14939 ê] vor a 14941 das d °
von] do e ° Kindes beinî e, kinthait uf a 14942 hûcher muote der a 14943 sinnen A 14947 brot e
14948 menschet d 14949 gymien d 14950 gezieren d 14951 wunschen e 14953 gerechte e

- behüeten al die sprüche dîn!
dû solt der zühre flîze sîn
mit sinne und mit gedanke!
lâ kiusche dich beschouwen!
bî rittern und bî frouwen
sitz âne missewende!
dîn ûzerwelten hende
gezogenliche vûr dich twinc!
uf allu tugentlichu dinc
soltû kâten dînen flîz,
durch daz dû sunder itewîz
belîbest hie ze lande!
gebâre als ein wol zühric maget!
swaz wîsen lûten wol behaget,
des enlâ dich niht beflên -
wart alle zît uf dîne gespilên,
wîe si gebâren unde leben,
ir zucht dû sol dir bîlde geben
uf alle frôwêliche sîtel
folg und wone ir râte mite
und lebe nâch ir lère!
die stimme dîn verkêre
und lâ si werden kleine,
als ein juncfrouwe reine
al dînû wort lancseime zûch!
von ungeftegen manen flûch,
sô daz si dich niht rûeren,
wan si vil lîhre erfûeren,
daz dû waerest in gelîch!
alsô muost dû den kûnic rîch
und sine tohter vil gemeit
betrogen hie mit kûndikeit,
durch daz si den gelouben hân,
dû sîst ein maget wolgetân,

15027 behuete ce ° der d ° sprûchen A, rede b, worte e 15029 sinnen A ° gedanke ac, gedanken A
15030 essende A ° trinken A 15032 ritter A 15034 sitendichen d 15035 gezogen(f)lichen ab 15038
etwiz A 15041 als *flîze* A ° wol gezogen e, zûchtige ab 15042 disen A 15043 das be ° laß ab °
beflên a 15044 die A 15046 dîn *flîze* ab ° dich e 15048 yrs rates e 15050 :j vnd dîn sîyme verkere
d 15052 also d ° junckfrouwen A 15053 al *flîze* a ° wercke e 15056 enfüren c 15057 dîn dîn nrt e
im ed 15058 muostem e ° dem c 15062 silbest b 15066 swic *flîze* d 15068 stolzen *flîze* d ° geben d
15069 :j dyse lere die duchte yeu gut e 15071 ir *flîze* ac ° disen a 15072 ouch d 15073 vil *flîze* e
15074 in e 15075 an e 15076 wirt ein zoum A 15078 > in d 15080 verbiert b 15085 sine ab 15086
gezoungen a 15089 doch a 15091 rûckel dicke c 15094 betwang e ° derj sin d 15096 denj die c °
sit(ben) Ac

- wîplicher schîn rein unde klâr,
sô dû niht haetest den gebâr,
den ein frouwe solte hân?
dû solt gezogenlichen gân
alliu mâl und alle zît,
louf niht ze balde noch enschrît
und habe die rehten mazel!
ze hofe und uf der straze
pflic senfreclicher gemel
dîn schrit sol werden enge
und setze lîse dînen fuoz!
dâ bî sô teile dînen gruoiz
den armen und den rîchen,
sô maht dû dich gelîchen
wol reinen wîben dîne tagel
dîn houbet zührelichen trage,
daz stêt wol reinen frouwen!
swâ dich die liute schouwen,
dâ soltû gerne schîcken,
daz dû vor wilden bîcken
behüetest wol dîn ougen!
sich vûr dich allez tougen
und habe dîn houbet stille!
getiuwer sun ACHILLE,
kein ûbel dû gelimpfe,
unhofelicher schûmpfe
niht lache noch ensmiere,
mit reiner tugent ziere
dîn herze und dînen werden namen!
dû solt dich boeser worte schamen,
swâ man si vor dir sprechen vil,
getrede ouch selbe niht ze vil,
daz êret hôchgeborniu wîp!
frâgt ierman ihtes dînen lîp,
des gîp antwârte im ûber lanc!
lâz einen wîsen fûrgedanc

14955 lîhter A, lîcht d 14956 also] also recht d 14957 in b ° einer *flîze* a, oyn e 14958 wîsheit e
14959 geschafften b 14960 wan] dîn d 14962 sô truoc e] do truog er doch d ° schein c 14969 getret
e 14971 nâch *flîze* ad 14972 nach eyne e 14974 fîren c ° in *flîze* ed 14977 tages A 14981 in *flîze*
cd ° legen d ° vnd(e) wegen cd 14984 sunder lîebe d 14986 daz *flîze* de 14987 rat d 14988 oben
b ° min not d 14990 dîj vnd d 14991 wîplich(e) Ae 14992 den gebâj raine gebârd a 14996 noch
enstret A, vnd schrit d 14998 ufj zuo d 15000 :j schrit gemacht vnd enge a 15004 dîch] dîn e 15006
zûchrelich(e) Ac, zûchliche d 15007 rechen e 15009 das c ° soltj] soltu dich b 15010 werten d
15012 als e, ân allez a 15013 habel] habe hie d 15015 tuo d 15018 reinen A 15019 dîn wender d
15022 red(e) ze, vnd rede b ° zewil A 15024 frage Aa ° man d ° lîht b 15025 in *flîze* e 15026 für
ganc A, vordlang b

- geziere lîhte nierner mê,
der alsô wunnelichen stê
nâch frouwelicher wîpheit
geschepfer wart sîn bîlde,
wan daz ein teil ze wîlde
was dennoch dîn gebearde sîn,
sô truoc er einer megde schîn
an allen dîngen anders.
er hîet des salamanders
ordenunge tougen:
sîn herze sunder lougen
in heizer mînne fûre bran.
nû daz er wîbes kleider an
gелeite dâ ze rehte
und er von eime knechte
nâch hôher und nâch rîcher art
gebildet z' einer megde wart,
dô nam sîn werdû muoter in
und fuorte in zuo dem tempel hîn,
dar in mit frôuden schalle
des kûniges tohter alle
des selben mâles giengen
und wedeliche enpfîngen
ACHILLEN und die muoter sîn.
THËTIS, dû werde kûnigîn,
begunde in lêren underwêgen,
si bat in wîbes zühre pflegen
und einer frouwen site hân.
'sun lieber unde wolgetân,'
sprach si wider in zehant,
'sît daz dû frôwêlich gewant
wilt tragen unde wîbes wât,
sô merke rehte mînen rât
und habe ouch einer frouwen site!
waz hûlfe, daz dir wonite mite

14955 lîhter A, lîcht d 14956 also] also recht d 14957 in b ° einer *flîze* a, oyn e 14958 wîsheit e
14959 geschafften b 14960 wan] dîn d 14962 sô truoc e] do truog er doch d ° schein c 14969 getret
e 14971 nâch *flîze* ad 14972 nach eyne e 14974 fîren c ° in *flîze* ed 14977 tages A 14981 in *flîze*
cd ° legen d ° vnd(e) wegen cd 14984 sunder lîebe d 14986 daz *flîze* de 14987 rat d 14988 oben
b ° min not d 14990 dîj vnd d 14991 wîplich(e) Ae 14992 den gebâj raine gebârd a 14996 noch
enstret A, vnd schrit d 14998 ufj zuo d 15000 :j schrit gemacht vnd enge a 15004 dîch] dîn e 15006
zûchrelich(e) Ac, zûchliche d 15007 rechen e 15009 das c ° soltj] soltu dich b 15010 werten d
15012 als e, ân allez a 15013 habel] habe hie d 15015 tuo d 15018 reinen A 15019 dîn wender d
15022 red(e) ze, vnd rede b ° zewil A 15024 frage Aa ° man d ° lîht b 15025 in *flîze* e 15026 für
ganc A, vordlang b

- 15100 daz er bechielt dô sine zuht.
 er was ir werden lîbes frucht,
 dâ von tet er, daz si gebôt.
 zet mege was im alsô nôt
 und zuo der klâren künigin,
 haet er die lieben muoter sîn
 15105 niht an ir gêret bî der zît,
 si waere an allen widerstrîf
 von im gezûcket und genomen.
 sîn kraft, diu was sô vollekomen,
 15110 daz er âne ir aller danc
 die frouwen lîter unde blanc
 wol gefûeret haete dan,
 dô sach er sîne muoter an
 und wolte die niht swachen
 noch mit unzûhre machen
 15115 ir hôhen ête kleine.
 reht als ein maget reine,
 sus tet er und gebârte,
 gelimpfes er dâ fârte,
 der wîbes êren tohite,
 15120 doch kunde er noch emohte
 gebâren dâ sô rehte niht,
 sîn ouge lieze die gesiht
 dick ûzer wege swîngen.
 nâch wîldeclîchen dîngen
 15125 wolt er ze balde schrîften,
 sô hiez in THËTUS bîten
 und sprach im aber tougen zuo:
 'niht alsô wildeclîche tuo!
 far unde wirp gefuoge!
 15130 niht ûz dem wege luoge
 und lâ dîn umbekapfen!
 mit lîsen fuozstapfen
 ganc viir dich tougen unde sîch!
 diu kleider edel unde rîch

trac vorne mit der hende enbor,
 daz si niht hangen in daz hord'

15135

15099 dô *fehlt* A, dz d 15100 werden lîbes] gar lîebe a 15102 zuo den mûgten a 15103 reinen bod 15105
 an ir *fehlt* Ac 15108 dîn *fehlt* d ° sô *fehlt* d 15109 > aller lîen A, lîen aller (allen d) bd 15113 sô bod 15114
 vnd e ° vnzûchten Ace 15115 eren bod 15116 also d 15117 also a ° gewarte d 15118 wartete A 15119
 ere rûge a 15120 noch] vnd b 15121 gebâren dâ] geboren wolte d ° sô *fehlt* bod 15122 ougen d °
 geschicht abcd 15125 balde] walde A 15126 do d 15132 lûs trapfen b 15133 fûr sich d ° sich bod
 15134 dîn b, dich ed 15135 mit der] dîne a 15136 hange d 15138 dem d, den a ° fro d 15139 hochgezîten
 b, hochtat ac 15140 das d ° ime d 15143 zel in e ° erclenget e, erclînglet a 15146 hercz a 15147 wider
 strîf a 15148 hochzit Aa 15151 dem d 15152 gar] do b 15153 i] vil b 15154 wîssem ad, wîssem ce
 15156 ich her komen bin d, i]re ich komen byn e 15157 vnd her e 15159 bîset d ° tuget a, rugen d 15161
 > lant mit beide c 15162 froune dochter d 15164 i]n] ûch nit d ° zd Ad ° der b 15165 vmb
 daz a ° pflêgē c 15166 lereu A ° alle wessen ed 15169 vil A ° in *fehlt* d, uch nû e ° herre *fehlt* e